

Pressemitteilung

Tipps zur Sozialversicherung leisten Aufklärung

Maria Laach, 7. Februar 2018 - Nützliche Tipps und wertvolle Informationen zu den Änderungen in der Sozialversicherung zum Jahreswechsel hat die kostenlose Veranstaltung „Einblicke“ der BARMER in der Abtei Maria Laach geboten. Eingeladen waren Selbstständige, Personalmitarbeiter, Steuerberater, Ausbildungsleiter und Fachlehrer aus den Landkreisen Ahrweiler, Cochem-Zell, Vulkaneifel und Mayen-Koblenz.

BARMER Regionalgeschäftsführer Roland Geisbüsch sagte: „Die wiederholt große Resonanz auf die Einladung zur Veranstaltung zeigt, dass der Informationsbedarf in Fragen der Sozialversicherung ungebrochen hoch ist.“ Grund dafür seien die fortwährenden Änderungen des Gesetzgebers in diesem Bereich. Die Abtei Maria Laach habe sich zum wiederholten Mal als überaus geeigneter Ort für die Großveranstaltung präsentiert. „Aufgrund der positiven Rückmeldungen der Teilnehmer wird das Seminar im nächsten Jahr wieder angeboten“, kündigte Geisbüsch an.

Mario Laux von der Kanzlei Dittmann und Hartmann informierte über das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM). Seit 2004 sind Arbeitgeber verpflichtet, länger erkrankten Beschäftigten ein BEM anzubieten. Laux empfahl, möglichst frühzeitig zu prüfen, ob und welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um eine möglichst dauerhafte Fortsetzung des Beschäftigungsverhältnisses zu fördern. „Beim BEM geht es in der ersten Linie darum, den Betroffenen Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten“, betonte Laux.

Bildunterzeile:

Präsentierten nützliche Tipps zur Sozialversicherung und zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement bei der Veranstaltung „Einblicke“ (v.l.n.r.): Volkan Simsek, Katharina Steinbach, Roland Geisbüsch (alle BARMER) und Mario Laux (Kanzlei Hartmann und Dittmann).

Foto: BARMER

Geschäftsstelle

Mayen

Polcher Straße 1-3
56727 Mayen

service@barmer-gek.de
www.barmer.de

Roland Geisbüsch
Tel.: 0800 33 30 04 40 53 51
roland.geisbuesch@barmer.de